



# HEUHLINGEN



**Aus der Arbeit des Gemeinderats – Sitzung am 29. April 2019**

**Themen der Sitzung waren die Vorberatung der Verbandsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Rosenstein, das neue Medienkonzept der Leintalschule, Baugesuche, die Ehrung von Mehrfachblutspendern und die Bestätigung der Wahl der Feuerwehrführungsspitze.**

### **Bürgerfragestunde**

In der Fragestunde wurde angeregt zu prüfen, ob im Herren-WC der Gemeindehalle ein zusätzlicher Handtuchspender angebracht werden kann.

### **Gemeinderat bestätigt Wahl; Patric Hülsken ist neuer Kommandant**

Im Rahmen der Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Heuchlingen am 12. April 2019 wurde eine neue Führungsspitze der Heuchlinger Feuerwehr gewählt. Zum neuen **Kommandanten** wurde **Patric Hülsken** gewählt. **Timo Altrock** ist künftig 1. stellvertretender Kommandant. Der bisherige Kommandant **Roland Hägele** unterstützt die Feuerwehrführung in Zukunft weiter als 2. stellvertretender Feuerwehrkommandant.

Der Gemeinderat bestätigt einstimmig die Wahl der Führungsspitze für die nächsten 5 Jahre. Bürgermeister Lang bedankte sich im Namen des Gemeinderats und der Bürgerschaft bei den drei Kommandanten für die Bereitschaft, sich mit viel persönlichem Engagement einzubringen und Verantwortung zu übernehmen.

Gleichzeitig dankte er **Jürgen Holl**, der nach 10 arbeitsreichen Jahren als stellvertretender Kommandant aus der Führungsspitze ausscheidet, sich aber auch weiterhin als Feuerwehrmann aktiv einbringt.



### **Elmar Ilg für 100 Blutspenden geehrt**

„Ein kleiner Pieks nur, eine Angelegenheit von kaum einer Stunde, es scheint so einfach und ist trotzdem von solch großer Bedeutung“, führt Bürgermeister Lang in den nächsten Tagesordnungspunkt ein. Denn das stille, selbstlose Tun, das regelmäßige Engagement von Menschen für Menschen erhält heute eine Anerkennung.

Bürgermeister Lang dankt dem Mehrfachblutspender **Elmar Ilg** für seine langjährige und regelmäßige Spendenbereitschaft. Seine stolze Zahl von 100 Blutspenden und damit von ihm geleistete unentgeltliche, wichtige Hilfe für Kranke und Verletzte wurde mit Worten des Dankes sowie einem Geschenkkorb der Gemeinde gewürdigt. Elmar Ilg wird für seine vorbildliche Spendenbereitschaft mit der Ehrennadel in Gold mit goldenem Eichenkranz ausgezeichnet. Für 10-maliges Spenden wurde **Dorothee Schmid** geehrt. Abschließend appellierte Bürgermeister Lang an alle, die Blutspendetermine in der Region auch weiterhin als Spender oder gerne auch als Helfer zu unterstützen. Die nächste Spendenaktion direkt in Heuchlingen wird am 25. November sein.



## **Vorberatung der Verbandsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Rosenstein (VGR)**

### **Gebührenanpassung der Musikschule - Vorberatung**

Die Musikschulgebühren wurden zuletzt zum 01.10.2017 angepasst. Die geplante Gebührenanpassung um ca. 7% soll ab dem Schuljahr 2019/2020 für zwei Jahre gelten. Mit der Neukalkulation sollen insbesondere die aus den aktuellen Tarifabschlüssen resultierenden Mehraufwendungen ausgeglichen werden. Der Gemeinderat ermächtigt die Vertreter in der Verbandsversammlung der geplanten Gebührenanpassung der Musikschulgebühren zuzustimmen.

### **Positives Ergebnis der Jahresrechnung 2018 / Entwurf Haushaltsplan 2019 vorgestellt**

Der stellvertretende Geschäftsführer der VGR, Joachim Mayer, stellte die **Jahresrechnung 2018** dem Gemeinderat vor. Gegenüber den Haushaltsplanungen fällt die Umlage erfreulicherweise niedriger aus als geplant. Für die Gemeinde Heuchlingen ergibt sich im Rechnungsjahr 2018 für das vom Verband erbrachte, umfangreiche Leistungsspektrum eine Kostenbeteiligung in Höhe von 148.749 €.

Der **Entwurf des Haushaltsplans 2019** der Verwaltungsgemeinschaft Rosenstein umfasst Einnahmen und Ausgaben in Höhe von insgesamt 3.378.700 €. Hiervon sind 3.043.700 € im Verwaltungshaushalt und 335.000 € im Vermögenshaushalt veranschlagt. Die Finanzierung der Ausgaben erfolgt vor allem durch die von den 5 Mitgliedsgemeinden gezahlten Verbandsumlagen. Wichtige Einnahmepositionen sind auch die regelmäßigen Gebühreneinnahmen von Musikschule und Bauamt.

Der Gemeinderat ermächtigte die Vertreter in der Verbandsversammlung der Jahresrechnung 2018 und dem Haushaltsplanentwurf 2019 zuzustimmen. Die gute Arbeit der VGR für die Gemeinden sowie die Wichtigkeit dieser interkommunalen Lösung und der daraus entstandenen Synergieeffekte für alle Mitgliedsgemeinden wurde positiv aufgenommen.

## **Medienentwicklungskonzept der Leintalschule vorgestellt; Digitalisierungsmittel von Bund und Land sollen abgerufen werden**

Eine zeitgemäße und für den Einsatz an der Grundschule gut geeignete Medienausstattung ist für unsere Leintalschule ein wichtiger Baustein im Bildungs-Gesamtkonzept. Baulich hat die Gemeinde im Zuge der Generalsanierung des Gebäudes vor einigen Jahren bereits gute Voraussetzungen geschaffen. Nunmehr ist es wieder an der Zeit, die Geräteausstattung den veränderten neuen Anforderungen anzupassen. Schulleiterin Ines Maier stellt das von der Leintalschule ausgearbeitete Medienentwicklungskonzept dem Gemeinderat vor. Im Vorfeld wurden hierzu von den Lehrkräften verschiedene Fortbildungen besucht und z.B. mit vom Kreismedienzentrum ausgeliehenen „iPads“ vor Ort Erfahrungen gesammelt. Nach einem Abwägungsprozess spricht sich die Schule dafür aus, als ersten Schritt einen mobilen Laptop-Wagen mit 12 Laptops für die Schüler zu beschaffen. Der Gemeinderat stimmt dem vorgestellten Medienentwicklungskonzept zu. Da ein Teil der Beschaffungskosten über Zuschüsse (Digitalisierungsmittel) mitfinanziert wird, muss noch abgewartet werden, bis auf Landesebene die angekündigten Förderrichtlinien vollends in Kraft treten.

## **Bausachen**

Dem Anbau einer **Überdachung in der Ortsstraße in Holzleuten** wurde das Einvernehmen erteilt. Sehr umfangreich beraten wurde der geplante Neubau eines **Mehrfamilienhauses im Bereich der Hauptstraße**. Einerseits kann durch das Wohngebäude ohne neuen Flächenverbrauch dringend benötigter Wohnraum in der Ortsmitte geschaffen werden. Andererseits sorgen die auf drei Wohngeschosse verteilten insgesamt 10 Wohneinheiten für eine entsprechende Gebäudegröße. Die in der Stellplatzverordnung der Gemeinde Heuchlingen vorgegebene erhöhte Stellplatzzahl von 1,5 Stellplätzen pro Wohneinheit wird vom Antragsteller eingehalten. Ein Teil der Wohnungen soll barrierefrei sein. Der Gemeinderat erteilte dem Vorhaben, das in einem Bereich ohne Bebauungsplan geplant ist, sein kommunales Einvernehmen.

## **Verschiedenes**

Bürgermeister Lang gibt bekannt, dass die Arbeiten zum **Neubau des Kindergartens** noch im Zeitplan liegen. Derzeit sind vor allem die Fensterbauer und Elektriker tätig. Ebenso wird intensiv am Flachdach gearbeitet; nach Fertigstellung der Abdichtungen soll hier eine extensive Begrünung aufgebracht werden. Für verschiedene Gewerke werden derzeit die Ausschreibungen erstellt.

Die **Ausbauarbeiten im Siedlerweg** haben bereits begonnen. Die Arbeiten finden derzeit vor allem im unteren Bereich statt. Für die Anlieger der räumlich sehr engen Baustelle sind trotz großer Mühe der Bauarbeiter Beeinträchtigungen leider nicht immer vollständig zu vermeiden.

Die Tiefbauarbeiten für die **Breitbanderschließung** gehen weiter. Nachdem die Bereiche Weilerfeld, Brackwang und Leinzeller Straße großteils abgeschlossen sind, steht nunmehr die Glasfaserleitungsverlegung von Heuchlingen nach Holzleuten an.

Die innerörtlichen Verkabelungsarbeiten in Holzleuten sollen dann bis Herbst 2019 abgeschlossen werden. Die Inbetriebnahme des neuen kommunalen Glasfasernetzes durch den Pächter der Netze (NetCom BW aus Ellwangen) ist dann im Laufe der 1. Halbjahrs 2020 geplant.

**Eine nichtöffentliche Sitzung schloss sich an.**